

	<p>Object: Gesichtsschleier für Frauen</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Nordafrika, West- und Zentralasien</p> <p>Inventory number: I B 9978</p>
--	---

## Description

Der Schleier besteht aus einer langen Bahn schwarzer, serhr lockerer Baumwollgaze. Die Schmalseiten sind mit einem schmalen hellroten Stoffstreifen besetzt, der über die Ecken noch ein Stück der Längsseiten besetzt. An diesem roten Streifen hängen dicht bei dicht kräftig orange-rote Seidenquasten, aus denen jeweils zwei weitere Quasten hervorkommen. An der einen Seite ist der Quastenbesatz in der Mitte der Schmalseite unterbrochen.

Mündl. Erklärung des Sammlers: Das geteilte Quastenbündel liegt auf dem rechten Arm unterhalb des Ellenbogens auf. Der Schleier wird dann über den Kopf bis zum linken Ohr geführt, dann über das Gesicht (meist über der Nase) nach hinten und über den linken Arm gelegt, wo dann das ungeteilte Quastenbündel liegt.

Angaben zur Herkunft:  
Christoph Maria Hanke, Sammler  
Saudi-Arabien (Land/Region)  
Beni Schammar

## Basic data

Material/Technique: Baumwolle; Seide  
Measurements: Länge x Breite: 290 x 65 cm

## Events

Created	When	
	Who	Shammar
	Where	Saudi Arabia

## Keywords

- veil